

Saldenburg. Als nächstes stand eine anspruchsvolle Wanderung auf den Hohen Lusen auf dem Programm. Nach dem Erklimmen der Himmelsleiter und Überschreiten des Gipfels in 1373 m Höhe wartete im Lusenasthaus eine gemütliche Einker auf die Wanderguppe. Auch am Mittwoch gab es während der 17 km langen Flusswanderung durch das romantische litzal bei einem Einkerwanderung in der Schrottenbaumühle leckere bayerische Schmankerl. Dann stand Kultur auf dem Programm, denn die nächste Wanderung führte die Gruppe direkt in die schöne Altstadt von Passau. Während einer interessanten Stadtführung erfuhr man viele Details und Anekdoten aus der Historie der Stadt. Am nassen Freitag brachte der Bus die Wanderer zum Großen Arbersee. Nach seiner Umrundung und einem heißen Getränk ging es weiter in das Glasdorf Arnbuck, wo die Gelegenheit zu einer ausgiebigen Shoppingtour mit Einker bei stand. Abends saß man in feuchtröhlicher Runde bei Livemusik mit Bayer Max im Hotel zusammen. Am letzten Wandertag, der leider sehr verregnet war, startete die Wanderguppe am Hotel und besuchte zunächst den parkähnlich angelegten Naturfriedhof von Büchberg. Danach ging es auf einem Rundweg zu den Stauseen im Erlatal und wieder zurück ins Hotel. Sonntags machte sich die Gruppe wieder auf die Heimreise ins Rheinland. Ein besonderer Dank geht Sandra Schilling, die mit viel Engagement diese schöne Fahrt organisiert hatte.



Auf dem Gipfel des Hohen Lusen.

■ Langenfelder Bruderschaft Westum

Einladung zur St. Jost Wallfahrt

WESTUM. Die Langenfelder Bruderschaft Westum lädt am Samstag, 28. September 2024, herzlich zur Fußwallfahrt nach St. Jost und Langenfeld ein. Um die Wallfahrt auch für Familien attraktiv zu gestalten hat sich der Vorstand entschlossen, in diesem Jahr ein Teilstück der Wallfahrt mit der Brohler Eisenbahn zurückzulegen. Die Pilger treffen sich um 6:30 Uhr zum Morgengebet in der Pfarrkirche Westum. Die Fußpilgergruppe startet um 6:45 Uhr. Für die Gepäckbeförderung steht ein Auto zur Verfügung. Gegen 10 Uhr werden die Pilger den Bahnhof in Oberzissen erreichen. Hier wird um 10:25 Uhr mit dem Vulkaneexpress vorbei an Brank bis nach Engeln. Um 12 Uhr ist die Mittagspause in der Eifelstube, Bahnhofstr. 4 in Weibern vorgesehen. Die Wallfahrtskapelle in St. Jost wollen die Pilger gegen 15:45 Uhr erreichen.

Um 17 Uhr treffen sich alle Pilger oberhalb der Pfarrkirche an der Kapelle in Langenfeld. In einer Prozession erfolgt gemeinsam der Einzug in die Wallfahrtskirche in Langenfeld. Nach einer kurzen Andacht wird die Segnung mit der Jodokus Reliquie gespendet. Die Pilgermesse wird um 18 Uhr gefeiert. Danach erfolgt die Rückfahrt, die wie in der Vergangenheit in eigener Regie durchgeführt wird. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, an einer Teilstrecke der Wallfahrt teilzunehmen. Auf dem Weg nach St. Jost und Langenfeld können die Teilnehmer ihre ganz persönlichen Anliegen, ebenso die Sorgen und Nöte unserer Zeit dem für bittenden Gebet des hl. Jodokus empfehlen. Für weitere Informationen steht Monika Schneider Tel.: 02642-992010 zur Verfügung.

■ LG Kreis Ahweiler

U16 mit starker Teamleistung

SINZIG. Bei den Rheinland-Teammeisterschaften in Dierdorf rundeten die Athletinnen und Athleten der U16 ihre tollen Einzelergebnisse in der Saison mit dem Gewinn der Vizemeisterschaft ab. Mit Maja Reinhard, Paula Klapperich, Clara Jünger, Lorenz Jürs und Jona



Silber für das Team der LG Kreis Ahweiler mit Jona Beckmann, Clara Jünger, Lorenz Jürs, Paula Klapperich und Maja Reinhard (v.l.)

■ Grillfest der Brohler Matthias Schützen

BROHL. Mitte September war es wieder soweit – es war wieder traditionelle Grillfestzeit des Brohler Matthias-Schützenvereins. So hatten Schützenkönig Borts Lax und Jungschützenprinz Alexander Schrade zusammen mit Brudermeister Peter Nnon Vereinsmitglieder und Angehörigen sowie Freunde und Gäste zu einem gemütlichen Nachmittag auf dem Schützenplatz in der Mühlenweise eingeladen. Und auch in diesem Jahr folgte die Schützenfamilie wieder sehr zahlreich dieser Einladung.



Die ausgezeichneten Mitglieder der Brohler Matthias Schützen.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Anwesenden das Grillfest. Zu Beginn um 14 Uhr gab es Kaffee und Kuchen, gestiftet von Schützenkönig Borts Lax. Damit das Sportliche nicht zu kurz kam, wurden im Rahmen des Grillfestes auch die diesjährigen Vizemeisterschaften für das sportliche Schießen ausgetragen. In den folgenden Disziplinen wie Luftstole, Luftgewehr freistehend und aufgelegt, Kleinkalibergewehr aufgelegt sowie Lasergewehr wurden im fäitren sportlichen Wettkampf die Meister in den jeweiligen Klassen ermittelt. Weiterhin wurden weitere diverse beliebte Schießspiele, die für Spannung und Wettbewerbsgeist, aber auch für Heiterkeit und Unterhaltung sorgten, angeboten, darunter einen Damen- und Herren-ader, jeweils ebenfalls gestiftet von Majestät Borts Lax. Schützenbruder Sascha Lax war der Meister am Rost, der dafür sorgte, dass die Gäste beim Grillfest nicht vom Fleisch flielen. Brudermeister Peter Nnon dankte in seiner kurzen Ansprache allen Helferinnen und Helfern für das großartige Gelingen des Grillfestes. Aufgrund der lauen Temperaturen konnte man bis spät abends im Freien sitzen und das Grillfest gemütlich ausklingen lassen.

Foto: Martin Schnitzer